

BF.direkt AG · Friedrichstr. 23 a · 70174 Stuttgart

An die Aktionäre der BF.direkt AG

Ihr Ansprechpartner:

Manuel Köppel
Telefon: +49 (0) 711/22 55 44-136
E-Mail: m.koepfel@bf-direkt.de

Stuttgart, 27.09.2021

STELLUNGNAHME ZU DEM FREIWILLIGEN ÖFFENTLICHEN KAUFANGEBOT DER TAUNUS CAPITAL MANAGEMENT AG

I. Veröffentlichung des freiwilligen Kaufangebots der Taunus Capital Management AG

Die Taunus Capital Management AG, Frankfurt am Main, hat am 21.09.2021 ein „freiwilliges öffentliches Kaufangebot“ an die Aktionäre der BF.direkt AG („Gesellschaft“) (WKN A1A6ZK, ISIN: DE000A1A6ZK6) gerichtet, mit dem sie den Erwerb je Aktie zu einem Preis von EUR 2,25 anbietet. Das Angebot ist auf die „Mindestabnahme“ von 50 Stück Aktien und höchstens 100.000 Stück begrenzt.

Bei dem „freiwilligen öffentlichen Kaufangebot“ handelt es sich nicht um ein Angebot im Sinne des Wertpapierübernahmegesetzes.

Vorstand und Aufsichtsrat nehmen zu diesem Kaufangebot wie folgt Stellung:

II. Zur Taunus Capital Management AG

Laut ihrem eigenen Internetauftritt ist die Taunus Capital Management AG „ein Finanzdienstleister, der sich auf den Erwerb von unnotierten Wertpapieren, also unnotierten Aktien, unnotierten Anleihen sowie unnotierten Fondsanteilen, welche nicht an einer deutschen Börse verkauft werden können, spezialisiert hat“. Gemäß dem Lagebericht ihres Jahresabschlusses für das Jahr 2019 generiert die Taunus Capital Management AG Erlöse „durch Dividenden, Ausschüttungen sowie durch die Veräußerung größerer Wertpapierpositionen etwa im Zuge eines Squeeze-Outs oder einer anderen Kapitalmaßnahme des jeweiligen Emittenten“.

III. Keinerlei Geschäftsbeziehungen zur Taunus Capital Management AG

Die Gesellschaft hat keinerlei Geschäftsbeziehungen zur Taunus Capital Management AG und unterhielt auch in der Vergangenheit keinerlei Geschäftsbeziehungen zur Taunus Capital Management AG. Die Gesellschaft plant auch keinerlei Geschäftsbeziehungen zur Taunus Capital Management AG aufzubauen.

IV. Unangemessen niedriges Kaufangebot

Der Vorstand und der Aufsichtsrat der BF.direkt AG halten die im freiwilligen Kaufangebot vorgesehenen Kaufpreis von EUR 2,25 für unangemessen zu niedrig. Der Unternehmenswert der Gesellschaft und damit der auf die einzelnen Aktien entfallende Wert entspricht keinesfalls dem angebotenen Kaufpreis. Kürzlich getätigte Verkäufe von Aktien an der Gesellschaft erfolgten zu einem deutlich höheren Kaufpreis.

Der Vorstand und Aufsichtsrat weisen darauf hin, dass die Gesellschaft in den letzten Geschäftsjahren stets Dividenden an ihre Aktionäre ausgeschüttet haben, letztes Geschäftsjahr etwa EUR 0,70 je Aktie.

Sollten Aktionäre ihre Aktien an der Gesellschaft verkaufen wollen, empfehlen Vorstand und Aufsichtsrat mit der Gesellschaft direkt Kontakt aufzunehmen. Der Gesellschaft sind Personen bekannt, die ein Mehrfaches von dem angebotenen Kaufpreis zu zahlen bereit sind.

V. Keine Absicht des Vorstands und Aufsichtsrats zur Annahme des Kaufangebots

Soweit ein Mitglied des Vorstands und Aufsichtsrats selbst Aktien an der Gesellschaft hält, wird es auf keinen Fall das Kaufangebot der Taunus Capital Management AG annehmen.